

**Verordnung  
des Regierungspräsidiums Leipzig  
zur Änderung der Abgrenzung des Landschaftsschutzgebietes „Leipziger  
Auwald“**

**Vom 9. August 2007**

Aufgrund von § 19 sowie § 48 Abs. 2 Nr. 1 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz – [SächsNatSchG](#)) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 2007 (SächsGVBl. S. 321) wird verordnet:

**§ 1  
Ausgliederung aus dem Schutzgebiet**

Die in § 2 näher bezeichnete Fläche auf dem Gebiet der Stadt Markkleeberg im Landkreis Leipziger Land wird aus dem Landschaftsschutzgebiet „Leipziger Auwald“, festgesetzt durch [Verordnung des Regierungspräsidiums Leipzig](#) vom 8. Juni 1998 (SächsGVBl. S. 302), ausgegliedert.

**§ 2  
Ausgliederungsgegenstand**

(1) Das Ausgliederungsgebiet hat eine Größe von etwa 2,63 ha. Es umfasst nach dem Stand der automatisierten Liegenschaftskarte des Landesvermessungsamtes Sachsen (Übermittlungsstand August 2006) auf dem Gebiet der Stadt Markkleeberg, Gemarkung Gautzsch, die Flurstücke 246/8, 246/11, 246/26 (teilweise) und 246/28 (teilweise).

(2) Das Ausgliederungsgebiet ist in einer Übersichtskarte des Regierungspräsidiums Leipzig vom 9. August 2007 im Maßstab M 1:10 000 und einer Karte des Regierungspräsidiums Leipzig vom 9. August 2007 im Maßstab 1:2 500 eingetragen. Es ist im Original grün umgrenzt und schraffiert (in den Vervielfältigungen schwarz umgrenzt und schraffiert) dargestellt. Maßgebend für den Grenzverlauf ist die Linienaußenkante. Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung.

**§ 3  
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Leipzig, den 9. August 2007

**Regierungspräsidium Leipzig**  
**Steinbach**  
**Regierungspräsident**

**Karten**

[Übersichtskarte](#)

[Karte](#)